Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 11 (1895)

Heft: 4

Rubrik: Fragen ; Antworten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.08.2025

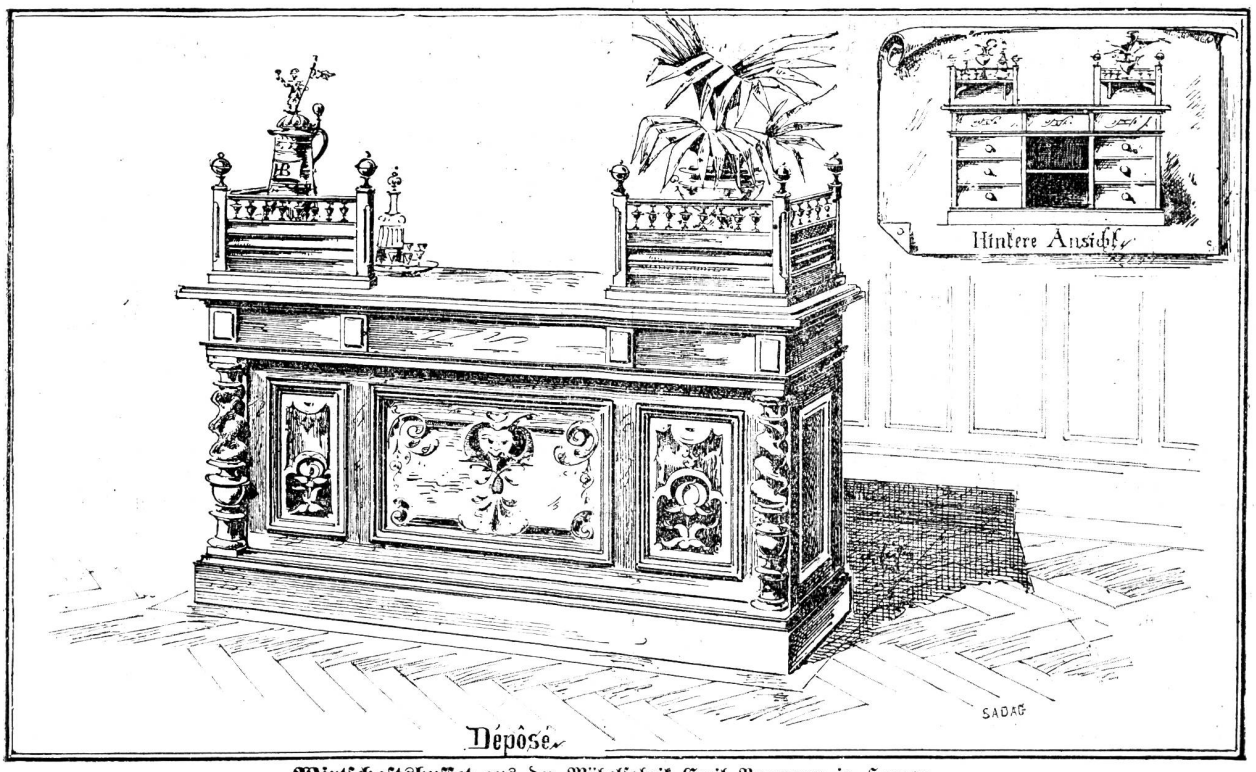
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

nommen. Einzig am neuen Boulevard sind dieses Frühjahr 30 Privat- und Hotelbauten in Angriff genommen worden.

Berliner Gewerbeausstellung 1896. Einer der bedeutendsten Anziehungspunkte in der Berliner Gewerbeausstellung 1896 wird die Kolonialausstellung sein. Die erste Hauptgruppe wird in sechs Unterabteilungen Import- und Exportgegenstände enthalten, ferner alle jene wissenschaftlichen Sammlungen, welche aus dem Bestande des Museums für Völkerkunde und aus direkten Sammlungen der Forscher zusammengesetzt sein werden. Die zweite Gruppe wird Nachdruck legen auf die Vorführung einer großen Anzahl von Eingebornen der verschiedenen Teile Afrikas und des Kaiser-Wilhelmlandes mit ihren Industrien.

Württembergisches Portland-Cementwerk zu Lauffen. Die Generalversammlung genehmigte die Rechnung für 1894, erteilte einstimmig Entlastung und beschloß die Verteilung einer sofort zahlbaren Dividende von 5 Prozent für die Vorzugsaktien und 4 Prozent für die Stammaktien. An Stelle des verstorbenen Herrn Geh. Kommerzienrats H. Gruson in Magdeburg-Buckau wurde dessen Schwiegersohn, Herr Arthur Winkelmann in Berlin, als neues Mitglied in den Aufsichtsrat berufen und dessen statutengemäß ausscheidendes Mitglied Herr Fabrikant Karl Schäuffelen in Heilbronn wiedergewählt.

Kitte für verschiedene Materialien. Für Knochen, Elfenbein, Fischbein, Perlmutter 2c. eignet sich nachstehender Leimkitt ganz besonders wegen seines Glanzes, den er dem Gegenstande verleiht. Man quellt gewöhnlichen Tischlerleim in heißem Wasser auf, erwärmt diese Galerte, setzt derselben so viel zu Pulver gelöschten Kalk zu, als notwendig ist, um die erforderliche Konsistenz zu erhalten. Man erwärmt den zu kittenden Gegenstand, reinigt die Bruchflächen recht sorgfältig, streicht nun den Kitt zwischen die Fugen und legt um den Gegenstand herum recht fest ein starkes Band. Nach Verlauf einiger Tage muß alles völlig erhärtet sein. Gewöhnlicher Tischlerleim, erwärmt und mit fein pulverisierter Kreide angerührt, erweist sich als ein ganz vorzüglicher Kitt für Metall auf Holz. Zur Befestigung von Leder auf Metall wird das Metall mit einer heißen Leimauflösung bestrichen und das Leder mit einem heißen Auszuge von Galläpfeln bestrichen. Beides läßt man ruhig trocknen. Die Haltbarkeit ist ausgezeichnet.



Wirtschaftsbuffet aus der Möbelfabrik Emil Baumann in Horgen.

Fragen.

NB. Unter diese Rubrik werden technische Auskunftsbegehren, Nachfragen nach Bezugsquellen etc. **gratis** aufgenommen; für Aufnahme von Fragen, die eigentlich in den Inseratenteil gehören (Verkaufs- und Kaufsgesuche etc.) wolle man 50 Cts. in Briefmarken einsenden.

47. Wer würde gegen bar geschnittene Balken liefern, 14 Stück 18/21 cm dick, und 12 Stück, 15/20 cm dick, beide Sorten 11 m lang, und um welchen Preis franko Station? Offerten an G. Baumgartner, Zimmermeister, Wattwyl.

48. Wer liefert ein praktisches Werk (Musterzeichnungen) für Möbelschreiner nebst Preisberechnung der Möbel?

49. Welches Geschäft liefert in Holz oder Fournier gebrannte Verzierungen für Möbel, Vertäfelungen u. s. w. zu verwenden?

50. Wer kauft einige Wagenladungen Eschenstämme von 18—34 cm mittlerem Durchmesser?

51. Wer würde eine Holzliste abgeben zur Lieferung von cirka 3000 laufende Meter geschnittenem Bauholz von mittlerer Stärke?

52. Welches Hobelwerk, Sägerei oder Holzhandlung liefert trockene eichene Tischblätter für Schultische? Länge 1,17 m, Breite 21 cm und 18 cm, fertig gehobelt 25 mm dick oder roh, bloß abgekantet, 27 bis 30 mm dick.

53. Wer liefert neue oder gebrauchte Baggermaschine mit Hand- oder Motorbetrieb und zu welchem Preise?

54. Wer liefert das beste Schmieröl, um Cementröhrenmodelle einzuschmieren?

55. Wie poliert man auf der Drehbank am schnellsten und doch sauber Kurbel- und Messerhefti in rot und schwarz?

56. Wer liefert fertige billige Ledersohlen für Hausschuhe, wie solche in der Damenschusterei gebraucht werden?

57. Wer liefert ca. tausend 65 cm lange, 16 cm breite und 2 cm dicke Ziegelbrettli?

58. Wer ist Abgeber von feinen Sägespähnen von Tannenholz?

59. Wer erstellt schmiedeiserne Wasserleitungsrohre mit 35 cm Lichtweite, für zirka 2 Atmosphären Druck, oder wären irgendwo schon gebrauchte erhältlich? Bedarf wäre 100 m. Gefällige Offerten besorgen Gebr. K. u. F. Maier, Tägerweilen (Thurgau).

60. Welche Fabrik liefert galvanisierte Jalousieketten, sowie Stahlband, Drahtschnüre und messingene Stellketten?

Antworten.

Auf Frage **204.** Teile Ihnen mit, daß die Petrolmotorenfabrik in Steckborn von Bächtold u. Cie. hinsichtlich Einfachheit und Leistungsfähigkeit von patentierten Motoren das beste liefert dieselben arbeiten untadelhaft und leicht, ohne Betriebsstörungen.

Lade den Fragesteller zur Besichtigung ein. Sauter's Dosenfabrik, Ermatingen.

Auf Frage **35.** Gut erhaltene Schneidzeuge zwären zu verkaufen von Fr. Herschi, Civilstandsbeamter in Appenzell.

Auf Frage **36.** Drahtkörbe von starkem, verzinktem Draht, speziell für den Transport von Eisenwaren, Steinen 2c. geeignet, liefert G. Bopp, Drahtgeflechte- und Siebfabrikation in Hallau und Schaffhausen.

Auf Frage **38.** Kern u. Cie., Maschinenfabrik, Eisenkonstruktion und Hammerschmiede, Binningen, fertigen Wellblechdächer in jeder Größe.

Auf Frage **38.** Behufs Erstellung eines Wellblech-Daches wünscht Hans Stickelberger, Eisenbauwerkstätte, Basel, mit Ihnen in Verbindung zu treten.

Auf Frage **38.** Wenden Sie sich an W. Höninghaus, Zürich-Enge, Lavaterstraße 81.

Auf Frage **39.** Wenden Sie sich an Jean Ruppli in Brugg.

Auf Frage **40.** Gußeiserne Fenster in Hochofenguß, verhältnismäßig leicht und doch sehr widerstandsfähig, liefert C. Kuser, z. Vulkan, Zürich.

Auf Frage **40.** J. Widmer u. Brunner, Zürich.

Auf Frage **40.** Gußeiserne Fenster in über 13,000 Sorten und Modellen liefert zu günstigen Bedingungen unter Garantie J. Walther, Civilingenieur, Zürich V, Dufourstr. 36.

Auf Frage **41.** Kern u. Cie., Maschinenfabrik, Eisenkonstruktion und Hammerschmiede, Binningen, fertigen als Spezialität eiserne Dachkonstruktionen.

Auf Frage **41.** Hans Stickelberger, Eisenbau-Werkstätte in Basel, erstellt eiserne Dachstühle in allen Dimensionen

Auf Frage **41.** Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Fr. Grüring-Dutoit, Biel.

Auf Frage **41.** Eiserne Dachkonstruktionen liefert als Vertreter für die Schweiz: W. Höninghaus, Zürich-Enge, Lavaterstraße 81. Prospekte und Kostenanschlag stehen zu Diensten.

Auf Frage **44.** Die praktischste und beliebteste Blechschere für Hand- und Motorenbetrieb, mit Vorrichtung zum Rund-, Vierkant-, L und T-Eisen schneiden, liefert in bester und billigster Ausführung und bittet um nähere Angaben zum Zwecke der Offerten-Eingabe J. Walther, Civil-Ingenieur, Zürich V, Dufourstraße 36.

Auf Frage **44.** G. Joho in Bern liefert bewährte Scheren mit einfacher, doppelter und dreifacher Uebersetzung, schneiden Flacheisen bis 18 mm, Rundeisen bis 20 mm, Winkeleisen bis 10×80 mm. Preise auf Verlangen.

Auf Frage **46.** Offerte ging Ihnen direkt zu.

Submissions-Anzeiger.

Neubau der Linsebühlkirche in St. Gallen. Die Grab-, Maurer- und Versetzarbeiten sind zu vergeben. Pläne und Bedingungen können im Bureau der speziellen Bauleitung, Herrn Architekt Pfeiffer, in Firma Pfeiffer & Bendel an der Rorschacherstraße, eingesehen werden, woselbst auch die Angebote bis Mittwoch den 1. Mai, mittags 12 Uhr, verschlossen einzureichen sind.

Für den Umbau des ehemaligen „Konzerthauses" in St. Gallen sind die Maurer- und Zimmerarbeiten in Akkord zu vergeben. Pläne und Bauvorschriften sind auf dem Bureau von W. Heene, Architekt, zur Einsicht aufgelegt, woselbst schriftliche Offerten bis Montag den 22. April, abends 6 Uhr, einzureichen sind.

Wasserversorgung Altstätten (Rheinthal). Liefern und Legen der gußeisernen Muffenröhren in einer Totallänge von 5600 m samt allen Formstücken, Schiebern und Hydranten, sowie Erstellung eines Reservoirs in Beton von 800 m³ Inhalt. Pläne, Bauvorschriften und Preisliste liegen bei Hrn. Gemeindeammann Custer in Altstätten zur Einsicht auf, an welchen auch die Eingaben verschlossen und mit der Aufschrift „Wasserversorgung Altstätten" versehen, bis spätestens den 25. April 1895 einzureichen sind.

Wasserversorgung in Gütighausen. 1600 Meter Grabarbeit für die Röhrenleitung; Lieferung und Legen der Röhrenleitung (1600 Meter) nebst Hydranten; Ausgrabung und Erstellung eines Reservoirs von 200 Kubikmeter. Pläne, Vorausmaß und Arbeitsbedingungen können bei Präsident Fridrich eingesehen werden. Ebendaselbst sind Uebernahmsofferten bis 27. April d. J. einzureichen. Dieselben können für die gesamte Arbeit oder für eine der drei Abteilungen gemacht werden.

Die zweite Partie der Schreinerarbeiten für das Postgebäude in Neuenburg wird hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Das Vorausmaß, die Bedingungen und Angebotformulare sind im Bureau der Herren Beguin u. Rychner, Architekten, places des Halles 9 in Neuenburg, zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind der Direktion der eidg. Bauten in Bern verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Postgebäude Neuenburg" bis und mit dem 22. April nächsthin franko einzusenden.

Umbau des Klosters Bellelay. Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Spengler-, Holzcement-, Schreiner-, Schlosser-, Parkett-, Gipser- und Malerarbeiten zu den neuen Anbauten und den Umbauten im ehemaligen Kloster Bellelay. Devise en blanc können auf dem Kantonsbauamt in Bern und beim Bauführer im Kloster Bellelay erhoben werden, woselbst auch die Pläne, Muster und das Bedingnisheft zur Einsicht aufliegen. Bewerber haben die Devise mit den Einheitspreisen und der Aufschrift „Angebot für Arbeiten im Kloster Bellelay" versehen bis und mit dem 24. April nächsthin der Direktion der öffentlichen Bauten des Kantons Bern in Bern postfrei und verschlossen einzureichen.

Klausenstraße. Sämtliche Bauarbeiten der V. Abteilung der Klausenstraße von Breiten-Seelithal-Balm. Km. 15,035 bis Km. 21,750 und den Entwässerungsarbeiten auf der Paßhöhe von Km. 23,500 bis Km. 24,600 in der Gemeinde Unterschächen. Kostenanschlag der V. Abteilung Fr. 588,700. —, do. der Entwässerungen Fr. 19,220. —. Bezügliche Offerten sind verschlossen und mit der Aufschrift „Klausenstraße Breiten-Balm" versehen bis spätestens den 30. April 1895 an das Bureau der Klausenstraße in Altdorf einzusenden, woselbst auch die Pläne und Bauvorschriften zur Einsicht aufliegen.

Klausenstraße. II. Baucampagne. Die sämtlichen Bauarbeiten der Baulose III und IV der Klausenstraße auf Gebiet des Kantons Glarus: a) Baulos III: von „Fruttmatt" bis „Oberer Tschingelkopf" Kilometer 3,465 bis 5,350, 1885 Meter lang, b) Baulos IV: von „Oberer Tschingelkopf" bis „Fruttlauiboden" Kilometer 5,3.0 bis 6,730, 1380 Meter lang. Erdbewegung ca. 42,600 m³, worunter 6400 m³ Felssprengung; Trockenmauerwerk ca. 9300 m³; Vollendungstermin für beide Lose: 1. Juni 1896. Zur Einsicht der Pläne, des Bedingnisheftes und für jede weitere Auskunft wende man sich an das Baubureau der Klausenstraße in Ennetlinth-Linthal, wo Bedingnisheft und Uebernahms-Offerten-Formulare, für jedes Los einzeln und nach Einheitspreisen formuliert, bezogen werden können. Für eventuelle Bewerbung für beide Lose zusammen werden Offerten in Prozenten der Einzelofferten entgegengenommen. Die Eingaben sind verschlossen mit der Ueberschrift „Klausenstraße Kanton Glarus, II. Baucampagne" der kantonalen Baudirektion unter Adresse „Regierungsrat P. Zweifel in Linthal" bis zum 23. April abends einzureichen.

Legung eines Riemenbodens von Buchenholz in einem Zimmer des Schulhauses in Seon, ca. 80 m². Bezügliche Offerten sind bis 25. dies dem Gemeinderat einzusenden. Ein in einem andern Schulzimmer bereits erstellter Riemenboden dient als Muster und kann von Bewerbern besichtigt werden.

Wasserversorgung der Stadt Zürich. Die Verwaltungsabteilung des Bauwesens der Stadt Zürich eröffnet unter Vorbehalt der Projektgenehmigung durch die Oberbehörden freie Konkurrenz über die Ausführung der nachstehenden Arbeiten:

1. Erd-, Maurer- und Steinhauerarbeiten für Erstellung von 3 neuen Filterkammern im Industriequartier.
2. Erd- und Maurerarbeiten für 1 Reservoir und 1 Pumpengebäude im Industriequartier.

Pläne und Bauvorschriften können auf dem Bureau des Ingenieurs der Wasserversorgung, H. Peter, eingesehen werden, woselbst jede gewünschte Auskunft erteilt wird. Die Eingaben sind bis 22. April mit der Aufschrift „Eingabe für die Filterbauten" verschlossen an der Vorstand des Bauwesens einzureichen.

Granitrandsteine. Die Stadt Zürich eröffnet über die Lieferung ihres diesjährigen Bedarfs an Granitrandsteinen im Profil 30/24 und 40/24 cm freie Konkurrenz. Uebernahmsbedingungen können auf dem Bureau des Stadtingenieurs, Joh. Süß, bezogen werden. Angebote mit der Aufschrift „Randsteinlieferung" sind bis zum 23. April an den Vorstand des Bauwesens, Herrn Stadtrat Dr. Usteri, einzugeben.

Kanalisation. Die Stadt Zürich eröffnet über die Ausführung von Kanalisationsarbeiten des Dorfbaches Wollishofen freie Konkurrenz. Die Arbeiten bestehen in: ca. 440 m langem Cementkanal mit Profil 135/110 und 135/120 cm; ca. 287 m langem Cementröhrenkanal d = 0,60 m, nebst den nötigen Schächten und Sammlern. Pläne und Uebernahmsbedingungen liegen im Bureau des Stadtingenieurs, Joh. Süß, sowie auf dem Tiefbauamt II zur Einsicht auf. Uebernahmsofferten sind mit der Aufschrift „Kanalisation des Dorfbaches" bis zum 23. April an den Vorstand des Bauwesens, Herrn Stadtrat Dr. Usteri, einzureichen.

Erstellung der elektrischen Straßenbeleuchtung für Rüschlikon. Eingaben sind bis 1. Mai d. J. an den Präsidenten der Kommission, A. Kündig, zu richten, bei dem auch das Nähere zu erfahren ist.

Sämtliche Bauarbeiten für die Turnhalle Bettingen (Basel) sind an einen Unternehmer zu vergeben. Pläne 2c. im Hochbaubureau einzusehen. Eingaben an das Baudepartement Basel bis mittags 12 Uhr den 27. April.

Kirchturmuhr. La municipalité de Lonay met au concours la construction d'une horloge neuve à placer au temple paroissial. Les maîtres de l'art sont priés de prendre connaissance de l'état des lieux et d'envoyer leurs soumissions jusqu'au 1 Mai. Pour tous renseignements, s'adresser à M. le syndic de Lonay.